Haus am Stockenberg in der Presse

St. Martin geht auch als Rap

Soziales | Bewohner des Haus am Stockenberg singen mit

Sulz. Die Kinder des Kinderhauses Neckarwiesen Sulz waren am St. Martinstag im Haus am Stockenberg zu Besuch. Dabei hat der Nachwuchs bewiesen, dass St. Martin auch modern geht.

Denn: Bei ihrem Besuch im Haus der Betreuung und Pflege am Stockenberg präsentierten die Kinder einen Rap. Pünktlich zum St. Martinstag waren sie auf der sonnigen Terrasse zu Gast, während die Bewohnerinnen und Bewohner vom Café aus zuschauen konnten.

Bewohner begeistert

Die Vorschulkinder sangen, tanzten und rappten mit Erzieherin Beate Roehse, Kinderhausleiter Markus Mertes und Praktikantin Lara Cetin die Geschichte rund um den heiligen St. Martin, der seinen Mantel teilt, um einen armen Bettler vor dem Erfrieren zu retten. Kleine Geschichten und Fragespiele mit den Kindern unterstrichen, wie wertvoll Teilen und Freundschaf-

ten im Leben sind. Die Bewohnerinnen und Bewohner freuten sich an den fröhlichen Kindern und der Musik, zumal auch St. Martinslieder aus ihren eigenen Kindertagen dabei waren.



Die Kinder des Kinderhauses Neckarwiesen Sulz erzählten die Geschichte von St. Martin. Foto: Dienstl-Arnegger

Bericht erschienen am 17. November 2022

